

öffentliche N I E D E R S C H R I F T
VERTEILER:

Körperschaft : Stadt Norderstedt	
Gremium : Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr, StuV/061/ XII	
Sitzung am : 23.06.2022	
Sitzungsort : Sitzungsraum 2, Rathausallee 50, 22846 Norderstedt	
Sitzungsbeginn : 18:15	Sitzungsende : 20:40

Öffentliche Sitzung
Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitz	: gez.	Nicolai Steinhau-Kühl
Schriftführung	: gez.	Maren Giese

TEILNAHMEVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr
Sitzungsdatum	: 23.06.2022

Sitzungsteilnehmende

Vorsitz

Steinhau-Kühl, Nicolai

Teilnehmende

de Vrée, Susan

Frahm, Felix

Glagau, Julia

Jürs, Lasse

Möller, Rolf

Muckelberg, Marc-Christopher

Nötzel, Wolfgang

Raske, Norman

Rathje, Reimer

Reimers, Michael

Schulz, Klaus-Peter

Segatz, Gerd

Wiersbitzki, Heinz

Vertretung Herr Thedens

Vertretung Hr. Berbig

Vertretung Frau Müller-Schönemann

Vertretung Herr Welk

Vertretung Hr. Mährlein

Vertretung Frau Mond

Vertretung Herr Holle

Verwaltung

Finster, Andreas

Giese, Maren

Haß, Christine

Kröska, Mario

Magazowski, Christoph, Dr.

Menzel, Nina

Pörschke, Julia

Vogt, Kirsten

Fachbereichsleiter 321

Dezernat III

FB 604

FBL 604

Erster Stadtrat

FB 604

Fachbereich 321

Rechnungsprüfungsamt

sonstige

Alagbe, Senan Rose

Kinder- und Jugendbeirat

Entschuldigt fehlten

Teilnehmende

Berbig, Miro

Holle, Peter

Mährlein, Tobias

Mond, Christiane

wird vertreten von Herrn Möller

wird vertreten von Herrn Wiersbitzki

wird vertreten von Herrn Reimers

wird vertreten von Herrn Schulz

Müller-Schönemann, Petra
Pender, Patrick
Thedens, Thomas
Welk, Joachim

3

wird vertreten von Herrn Raske

wird vertreten von Frau Glagau

wird vertreten von Herrn Rathje

Sonstige Teilnehmende

Fachberater zu TOP 6-15

Steffen Hartung – Polizeirevier Norderstedt

Dirk Hendess – VCD

Joachim Brunkhorst – ADFC Norderstedt

4
VERZEICHNIS DER
TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr
Sitzungsdatum	: 23.06.2022

Öffentliche Sitzung

TOP 1 :

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2 :

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

TOP 3 :

Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 16.06.2022

TOP 4 :

Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 16.06.2022

TOP 5 :

Einwohnerfragestunde, Teil 1

TOP 5.1 :

Einwohnerfrage zu TOP 6, bezüglich der Sperrung Hofweg

TOP 5.2 :

Einwohneranmerkung zum TOP 6, Erzeugte Umwege

TOP 5.3 :

Einwohneranmerkung zu TOP 6, Durchgangsverkehre im Wilstedter Weg

TOP 6 : B 22/0103/1

Entschärfung Unfallschwerpunkt Kreuzung Hofweg / Hummelsbütteler Steindamm / Segeberger Chaussee

hier: Beschluss Aufhebung der Einmündung Hofweg

TOP 7 : B 22/0213

Widmung / Umwidmung von Gemeindestraßen

TOP 8 : B 22/0249

Förderung des Radverkehrs

hier: Prioritätenliste Detektion

TOP 9 : B 22/0247

Förderung des Radverkehrs

hier: Fahrradabstellanlage Richtweg

TOP 10 : B 22/0257
Förderung des Radverkehrs
hier: Veloroute 3 – Maßnahme 3-13_P5 – Querung Schleswig-Holstein-Straße

TOP 11 :
Besprechungspunkt Bürgerbeteiligung Hempberg

TOP 12 :
Besprechungspunkt Plakataktion 2022

TOP 13 :
Besprechungspunkt Radzählstellen

TOP 14 :
Einwohnerfragestunde, Teil 2

TOP 15 :
Berichte und Anfragen - öffentlich

TOP 15.1 : M 22/0278
Beantwortung einer Anfrage von Herrn Welk aus der Sitzung des Ausschusses vom 05.05.2022 zum Umbau eines Ladengeschäfts zu einer Kirche

TOP 15.2 :
Bericht zur Brücke im Verbindungsweg Jägerlauf zur Schleswig-Holstein-Straße

TOP 15.3 :
Bericht zu Radverkehrsmaßnahmen

TOP 15.4 :
Bericht zur nächsten Fahrradtour

TOP 15.5 :
Bericht zu den mobilen Fahrradständern an der U-Richtweg (westliche Seite)

TOP 15.6 :
Bericht zur Parkraumbewirtschaftung

TOP 15.7 :
Anfrage Herr Wiersbitzki zu seiner unbeantworten Anfrage vom 25.11.21

TOP 15.8 :
Anfrage Herr Raske zur Velorouten Beschilderung Glockenheide, Richtung Schweriner Straße

Nichtöffentliche Sitzung

TOP 16 :
Berichte - nichtöffentlich

TOP 16.1 :
Bericht - nicht öffentlich

TOP 16.2 :
Bericht - nichtöffentlich

T A G E S O R D N U N G S P U N K T E

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr
Sitzungsdatum	: 23.06.2022

Der Ausschussvorsitzende Herr Steinhau-Kühl verpflichtet die bürgerlichen Ausschussmitglieder Herrn Reimers und Herrn Raske auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Pflichten und führt sie in ihre Tätigkeit ein.

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Herr Steinhau-Kühl begrüßt die Anwesenden, eröffnet die Sitzung und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 14 Mitgliedern fest.

TOP 2: Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Es sind folgende Tagesordnungspunkte für die nichtöffentliche Beratung vorgesehen:

Ein Bericht der Verwaltung.

Abstimmung NÖ:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FW
Ja:	3	3	2	2	1	1	1	1
Nein:								

Abstimmungsergebnis hierzu: einstimmig

Es wird folgender Antrag zur Tagesordnung gestellt:

Herr Frahm beantragt die Änderung der Reihenfolge, TOP 8: Besprechungspunkt Bürgerbeteiligung Hempberg, TOP 10: Besprechungspunkt Plakataktion 2022 und TOP 12: Besprechungspunkt Radzählstellen erst nach dem TOP 13 hintereinander zu behandeln.

Da sich kein Widerspruch erhebt wird über die so geänderte Tagesordnung abgestimmt.

Abstimmung TO:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FW
Ja:	3	3	2	2	1	1	1	1
Nein:								

Abstimmungsergebnis zur Tagesordnung: einstimmig

TOP 3:**Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 16.06.2022**

Einwendungen gegen die Niederschrift wurden nicht erhoben, die Niederschrift ist damit genehmigt.

TOP 4:**Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 16.06.2022**

Herr Steinhau-Kühl berichtet, dass keine Beschlüsse gefasst wurden.

TOP 5:**Einwohnerfragestunde, Teil 1**

Es werden folgende Fragen/Anregungen von Einwohner:innen gestellt:

TOP 5.1:**Einwohnerfrage zu TOP 6, bezüglich der Sperrung Hofweg**

Frau Katrin Rehders, Grüner Weg 59, Norderstedt trägt ihr Anliegen mündlich vor und gibt es zusätzlich schriftlich zu Protokoll.

Die Anfrage ist als Anlage 1 der Niederschrift beigefügt.

Herr Reimers stellt noch eine Nachfrage an Frau Rehders, ob Ihrerseits eine Durchfahrt des Wilstedter Weges möglich ist.

Frau Rehders antwortet, wenn dort nicht geparkt wird, ist eine Durchfahrt mit weiterem Rangieren an einigen Stellen, möglich.

Eine Einbahnstraße wäre eine Lösung, jedoch mit vielen Umwegen verbunden.

TOP 5.2:**Einwohneranmerkung zum TOP 6, Erzeugte Umwege**

Marlis Stubbe, Inhaberin der Gastronomie und Hotelbetrieb an der Ecke Hofweg/Segeberger Chaussee.

Sollte die Sperrung durchgeführt werden, sind Umwege der Gäste zum Parkplatz der Gastronomie und des Hotelbetriebes durch den Wilstedter Weg geboten.

Diese Umwege sind unzumutbar für die Gäste und Anwohner des Wilstedter Weges.

TOP 5.3:**Einwohneranmerkung zu TOP 6, Durchgangsverkehr im Wilstedter Weg**

Ralf Schlichenmaier, Wilstedter Weg 4a, Norderstedt.

Herr Schlichenmaier wird vom Vorsitzenden gefragt, ob er mit der Veröffentlichung seiner Daten im Protokoll einverstanden ist. Er gibt sein Einverständnis.

Herr Schlichenmaier gibt zu bedenken, sollte der Hofweg gesperrt werden, wird der Verkehr über den Wilstedter Weg erfolgen.

Die zusätzliche Verkehrsbeeinträchtigung für die Anlieger wird einfach in Kauf genommen. Der Verkehr nimmt eh schon stetig zu. Um den Durchgangsverkehr aus der Straße zu unterbinden, wurde extra vor zwei Jahren die Straße verkehrsberuhigt ausgebaut. Mehr Verkehr bietet für Fußgänger, Radfahrer und Fahrzeuge mehr Unfallpotentiale.

Die Verkehrszunahme würde auch die Gewerbebetriebe in der Straße mehr belasten.

TOP 6: B 22/0103/1

Entschärfung Unfallschwerpunkt Kreuzung Hofweg / Hummelsbütteler Steindamm / Segeberger Chaussee

hier: Beschluss Aufhebung der Einmündung Hofweg

Frau Menzel stellt anhand einer Präsentation alle Varianten nochmal vor und erläutert, wieso die anderen Varianten nicht zielführend zur Entschärfung des Unfallschwerpunktes sind.

Herr Hartung vom Polizeirevier Norderstedt stellt ebenfalls anhand einer Präsentation die Unfalldaten zu dem Knotenpunkt dar und erläutert, dass dies der zweit häufigste Unfallschwerpunkt im Stadtgebiet ist.

Im Anschluss entsteht eine Diskussion unter den Teilnehmern und mit der Verwaltung.

Die SPD stellt folgenden Änderungsantrag:

„Der Hofweg wird an der Einmündung in die Glasmoorstraße durch eine mechanische Schranke oder durch Pfosten gesperrt. Landwirtschaftlicher Verkehr darf die Schranke öffnen oder die Pfosten umklappen. Der Hofweg bleibt an der Einmündung in die Segeberger Chaussee für den Verkehr geöffnet.“

Ein Jahr nach Einführung der Sperrung wird dem Ausschuss erneut ein Unfallbericht zum Knotenpunkt Segeberger Chaussee/Hummelsbütteler Steindamm vorgelegt. Es wird dann über weitere Maßnahmen beraten.“

Herr Wiersbitzki stellt einen ergänzenden Antrag:

Die Verwaltung wird gebeten, kurzfristig mit dem Grundstückseigentümer die Gespräche für den Ankauf der Grundstücke Hofweg/Segeberger Chaussee mit dem Ziel aufzunehmen, die Signalisierung des kompletten Knotenpunktes umzusetzen.

Über die Anträge wird nacheinander abgestimmt.

Abstimmung Änderungsantrag SPD:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FW
Ja:	3	3		2	1	1	1	1
Nein:			2					
Enthaltung:								

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen

Abstimmung Ergänzungsantrag CDU:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FW
Ja:	3	3		2	1	1	1	1
Nein:								
Enthaltung:			2					

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen

Beschluss:

Der Hofweg wird an der Einmündung in die Glasmoorstraße durch eine mechanische Schranke oder durch Pfosten gesperrt. Landwirtschaftlicher Verkehr darf die Schranke öffnen oder die Pfosten umklappen. Der Hofweg bleibt an der Einmündung in die Segeberger Chaussee für den Verkehr geöffnet.

Ein Jahr nach Einführung der Sperrung wird dem Ausschuss erneut ein Unfallbericht zum Knotenpunkt Segeberger Chaussee/Hummelsbütteler Steindamm vorgelegt. Es wird dann über weitere Maßnahmen beraten.

Die Verwaltung wird gebeten, kurzfristig mit dem Grundstückseigentümer die Gespräche für den Ankauf der Grundstücke Hofweg/Segeberger Chaussee mit dem Ziel aufzunehmen, die Signalisierung des kompletten Knotenpunktes umzusetzen.

Abstimmung:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FW
Ja:	3	3		2	1	1	1	1
Nein:			2					
Enthaltung:								

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen

TOP 7: B 22/0213
Widmung / Umwidmung von Gemeindestraßen

Beschluss:

Gemäß § 6 Abs. 1 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Schleswig-Holstein (StrWG) vom 25.11.2003 (GVOBl. Schl.-H. Seite 631), berichtigt am 29.04.2004 (GVOBl. Schl.-H. Seite 140), in der zurzeit geltenden Fassung, werden folgende Straßen und Wege der Stadt Norderstedt wie folgt dem öffentlichen Verkehr gewidmet:

1. als Gemeindestraße im Sinne von § 3 Abs. 1 Ziff. 3. a) StrWG (Ortsstraßen)

<u>Straßenbezeichnung</u>	<u>Flur</u>	<u>Gemarkung</u>	<u>Flurstücke</u>
Buckhörner Moor	11	Garstedt	888,890, 892,894,896,898, 900,872,889,893,895,897, 887, 891,899

2. als sonstige öffentliche Straße, und zwar als beschränkt öffentliche Straße im Sinne von § 3 Abs. 1 Ziff. 4 b) StrWG

<u>Straßenbezeichnung</u>	<u>Flur</u>	<u>Gemarkung</u>	<u>Flurstücke</u>
Buckhörner Moor Rad- und Fußweg	11	Garstedt	928

3. als sonstige öffentliche Straße, die dem öffentlichen Verkehr gewidmet sind und keiner anderen Straßen gruppe angehören im Sinne von § 3Abs. 1 Ziff. 4 c) StrWG

<u>Straßenbezeichnung</u>	<u>Flur</u>	<u>Gemarkung</u>	<u>Flurstücke</u>
Bärlauchplatz Fußgängerverkehrsfläche	11	Garstedt	910

Abstimmung:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FW
Ja:	3	3	2	2	1	1	1	1
Nein:								
Enthaltung:								

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen.

TOP 8: B 22/0249
Förderung des Radverkehrs
hier: Prioritätenliste Detektion

Beschluss:

Der Prioritätenliste zur Detektion des Radverkehrs wird zugestimmt. Pro Jahr wird eine Detektion aus dieser Liste für den Radverkehr umgesetzt.

Abstimmung:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FW
Ja:	3	3	2	2	1	1		
Nein:							1	1
Enthaltung:								

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich beschlossen

TOP 9: B 22/0247
Förderung des Radverkehrs
hier: Fahrradabstellanlage Richtweg

Beschluss:

Der Verlegung der geplanten Fahrradabstellanlage vom Zentralen Omnibusbahnhof Glashütte, Markt zum Bahnhof U Richtweg wird zugestimmt.

Abstimmung:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FW
Ja:	3	3	2	2	1	1	1	1
Nein:								
Enthaltung:								

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen.

TOP 10: B 22/0257**Förderung des Radverkehrs****hier: Veloroute 3 – Maßnahme 3-13_P5 – Querung Schleswig-Holstein-Straße****Beschluss:**

a) Der Markierung der neuen Furt und der entsprechenden Signalisierung für den Fuß- und Radverkehr über die Schleswig-Holstein-Straße wird zugestimmt und zur formellen Abstimmung mit dem Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr (LBV) sowie der Unteren Naturschutzbehörde (UNB) freigegeben.

Abstimmung A:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FW
Ja:	3	3	2	2	1	1		1
Nein:							1	
Enthaltung:								

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich beschlossen

TOP 11:**Besprechungspunkt Bürgerbeteiligung Hempberg**

Herr Frahm verlässt um 20:05 die Sitzung.

Frau Haß fasst die Beteiligungsveranstaltung zum Hempberg anhand einer Präsentation zusammen.

Die Präsentation sowie die Dokumentation der Veranstaltung werden dem Protokoll als Anlagen-Nr. 2 beigefügt.

TOP 12:**Besprechungspunkt Plakataktion 2022**

Frau Haß stellt die gewählten Plakate für die diesjährige Aktion vor.
Die Abbildung der Plakate ist der Niederschrift als Anlage 3 angefügt.

TOP 13:**Besprechungspunkt Radzählstellen**

Frau Haß stellt die Daten zu den Radzählstellen anhand einer Präsentation vor und schließt mit einer Frage zu Fahrzähl-Displays ab.

Die Präsentation wird dem Protokoll als Anlage 4 angefügt.

Ein Beschluss mit verschiedenen Varianten wird vorbereitet.

TOP 14:**Einwohnerfragestunde, Teil 2**

Es werden keine Fragen von Einwohner:innen gestellt.

**TOP 15:
Berichte und Anfragen - öffentlich**

Es werden folgende Berichte der Verwaltung zu Protokoll gegeben und Anfragen der Mitglieder gestellt.

**TOP 15.1: M 22/0278
Beantwortung einer Anfrage von Herrn Welk aus der Sitzung des Ausschusses vom 05.05.2022 zum Umbau eines Ladengeschäfts zu einer Kirche**

Herr Welk fragt, ob der Umbau eines Ladengeschäfts in der Ochsenzoller Straße zu einer Kirche rechtlich zulässig ist.

Antwort:

Bei einem Umbau eines Ladengeschäftes zu einer Kirche handelt es sich um eine genehmigungspflichtige Nutzungsänderung. In einem bauaufsichtlichen Verfahren wird das Planungs- und Bauordnungsrecht zu dem jeweiligen Vorhaben geprüft und über die Genehmigungsfähigkeit entschieden.

Aktuell ist der Bauaufsicht ein solches Vorhaben in der Ochsenzoller Straße nicht bekannt.

**TOP 15.2:
Bericht zur Brücke im Verbindungsweg Jägerlauf zur Schleswig-Holstein-Straße**

Herr Dr. Magazowski berichtet von der Brückensperrung aufgrund von Pilzbefall. Eine genaue Überprüfung läuft, eine Freigabe soll zeitnah wieder erfolgen.

**TOP 15.3:
Bericht zu Radverkehrsmaßnahmen**

Frau Haß gibt einen Überblick zu den umgesetzten Radverkehrsmaßnahmen der letzten Monate. Der Überblick wird dem Protokoll als Anlage 5 beigelegt.

**TOP 15.4:
Bericht zur nächsten Fahrradtour**

Frau Haß gibt bekannt, dass die nächste Radtour zu Radverkehrsthemen durch das Stadtgebiet mit den Interessierten Ausschussmitgliedern am 29. September um 18:30 Uhr stattfinden wird.

**TOP 15.5:
Bericht zu den mobilen Fahrradständern an der U-Richtweg (westliche Seite)**

Frau Haß berichtet, dass die mobilen Fahrradständer am Richtweg für eine Veranstaltung des Fachbereichs Natur und Landschaft entfernt werden. Es wird zeitnah mit dem Betriebsamt besprochen, dort die mobilen Abstellmöglichkeiten durch festverankerte Fahrradständer zu ersetzen.

**TOP 15.6:
Bericht zur Parkraumbewirtschaftung**

Herr Kröska informiert zur Parkraumbewirtschaftung in der Stadt Norderstedt - Norderstedt-Mitte
(Thema: Inbetriebnahme Parkscheinautomaten - Starttermin/ Öffentlichkeitsinformation)

Nachdem der zuständige Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr das o. a. Parkraumbewirtschaftungskonzept zur Umsetzung freigegeben hat und die dahingehend modifizierte „*Stadtverordnung über Parkgebühren auf öffentlichen Verkehrsflächen in der Stadt Norderstedt*“ (entsprechend der politisch beschlossenen Vorgaben des stadtweiten Parkraumbewirtschaftungskonzeptes) ebenfalls angepasst wurde, ist inzwischen das Konzept nahezu baulich umgesetzt und steht in Kürze zur praktischen Anwendung bereit.

Die hauptamtliche Verwaltungsspitze hat nunmehr festgelegt, dass alle Bürger, Rathausmitarbeiter und sonstige Verkehrsteilnehmer zunächst in Form einer deutlich formulierten **Hinweisbeschilderung** (die flächendeckend in den zukünftig bewirtschafteten Bereichen angebracht werden soll) über diese o. a. Neuregelungen vorab zu **informieren** sind.

Der Starttermin (Freigabe / Inbetriebnahme der Parkscheinautomaten) erfolgt dann am **01.09.2022**. Zu dem Bericht erhebt sich starker Unmut und teilweise Unverständnis von Seiten einiger Ausschussmitglieder.

**TOP 15.7:
Anfrage Herr Wiersbitzki zu seiner unbeantworten Anfrage vom 25.11.21**

Herr Wiersbitzki fragt an, wie es sein kann, dass seine Anfrage vom 25.11.2021 immer noch nicht beantwortet wurde. Er hat kein Verständnis mehr dafür.

Auf Rückfrage der Verwaltung wurde das Thema der Anfrage geklärt und eine Beantwortung zur nächsten Sitzung zugesagt.

**TOP 15.8:
Anfrage Herr Raske zur Velorouten Beschilderung Glockenheide, Richtung Schweriner Straße**

Herr Raske fragt an, ob die Beschilderung der Veloroute 1 an der Glockenheide noch angepasst wird. Aktuell führt die Wegweisung zur Schweriner Straße, die man jedoch auch als Radfahrer von der Seite nicht befahren darf.

Frau Haß antwortet direkt, dass dort leider noch die Beschilderung falsch ausgewiesen ist. Eine Änderung entlang der richtigen Route erfolgt zeitnah.

Die Öffentlichkeit wird für den weiteren Verlauf der Sitzung ausgeschlossen.

Der Vorsitzende beendet um 20.40 Uhr die Sitzung.